

WAS KÖNNT IHR TUN, DAMIT EUER AUTO NICHT ZUR ALLERGIEFALLE WIRD?

- Haltet die Fenster während der Heuschnupfenzeit geschlossen und verzichtet auf Fahrten im Cabrio.
- Jacken gehören in den Kofferraum, denn an ihnen haften Pollen.
- Fragt am besten schon beim Kauf des Autos nach, welche Modelle und Ausstattungsvarianten für euch am besten sind.
- Rüstet einen hochwertigeren Pollen- bzw. Aktivkohlefilter nach. Je nach Modell kostet ein Filter zwischen 10 und 40 Euro.
- Pollen- und Kohleaktivfilter müssen einmal im Jahr bzw. alle 10.000 Kilometer ausgetauscht werden.
- Eine Klimaanlage ist sinnvoll, denn dann können die Fenster zu bleiben.
- Die Klimaanlage muss regelmäßig gereinigt werden. Die Verdampferreinigung ist dazu am besten geeignet, denn mit ihr wird auch alles, was sich hinter dem Filter befindet, von Bakterien, Viren und Pilzen befreit.
- Verzichtet auf Duftbäume und Lufterfrischer im Auto.
- Achtet besonders darauf, das Auto sauber zu halten. Polster müssen wöchentlich abgesaugt, Oberflächen feucht abgewischt werden. Nutzt einen Staubsauger mit HEPA-Filter.
- Beim Einsteigen werden Allergene ins Auto getragen, die sich im Veloursbelag festsetzen. Schafft euch Gummifußmatten und eine Gummi-Kofferraumwanne an – die kann man leichter sauber und trocken halten.
- Haltet den Fahrzeuginnenraum trocken, damit der Schimmel, von dem sich Milben ernähren, keine Chance hat.
- Ledersitze lassen sich besser reinigen und Milben fühlen sich auf ihnen nicht wohl. Entscheidet man sich für eine Lederausstattung, muss man aber genau nachfragen, ob das Leder Chrom enthält. Kunstleder kann Latex ausdünsten.

